

<b>Vorwort .....</b>	<b>7</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>17</b>
<b>A. Einführung und Problemübersicht .....</b>	<b>21</b>
I. Aktuelle Entwicklung der Religions- und Weltanschauungsvielfalt in Deutschland .....	21
1. Entwicklung einer pluralistischen Gesellschaft .....	21
2. Herausforderungen der religiösen und weltanschaulichen Pluralität .....	27
II. Kurzdarstellung der „Kirche des Fliegenden Spaghettimonsters“ .....	31
1. Die Lehren der „Kirche des Fliegenden Spaghettimonsters“ .....	31
2. Die „Kirche des Fliegenden Spaghettimonsters Deutschland e.V.“ in der Rechtsprechung .....	33
<b>B. Die „Kirche des Fliegenden Spaghettimonsters“ – Entstehung und Inhalte .....</b>	<b>39</b>
I. Entstehung .....	39
1. Auftreten in den USA .....	41
2. Entwicklung in Deutschland .....	42
3. Einzelne Aspekte der „Kirche des Fliegenden Spaghettimonsters“ in ausgewählten weiteren Ländern .....	45
a) Österreich .....	45
b) Niederlande .....	46
c) Neuseeland .....	47
d) Internationale Gruppierungen .....	48
II. Inhalte .....	48
1. Die vordergründige, satirische Ebene .....	50
a) Hintergründe des „Pastafarianismus“ .....	50

## Inhaltsverzeichnis

aa) Satire zur Ursache der Schwerkraft .....	51
bb) Satire zur empirischen Belegbarkeit und Wissenschaftlichkeit des Intelligent Design“ .....	52
b) Grundsätze und Lehren des „Pastafarianismus“ .....	53
aa) Die Entstehung und Entwicklung des Menschen .....	53
(1) Schöpfungsgeschichte .....	53
(2) Der Olivengarten Eden .....	55
(3) Die Sintflut .....	57
(4) Der Turmbau zu Döner .....	57
(5) Moses .....	58
(6) Die Bedeutung der Piraterie .....	61
(7) Die „8 Am Liebsten Wäre Mir’s“ .....	62
(8) Fazit zu den Parodien der biblischen Schöpfungsgeschichte .....	64
bb) Jenseitsvorstellungen .....	65
cc) Die Antworten auf die „WWEPT-Frage“ (Was würde ein Pirat tun?) .....	65
dd) Antworten auf die „Großen Fragen“ .....	66
ee) Riten und Gebräuche .....	67
(1) Das „Monsterunser“ .....	67
(2) Der „Pastafarigruß“ .....	68
(3) Das Glaubensbekenntnis der „Pastafari“ .....	69
(4) Die „Nudelmessen“ .....	69
(5) Feiertage der „Pastafari“ .....	70
(a) Der Freitag .....	71
(b) Das „Passtahfest“ .....	71
(c) „Ramendan“ .....	72
(d) Der internationale „Sprich wie ein Pirat“-Tag ..	72
(e) Sonstige Feiertage .....	73
c) Abspaltungen .....	74
2. Die Motivationsebene .....	74
a) Generelle Ablehnung alles Transzendentalen .....	75
b) Naturalismus .....	76

c) Satzungsgemäße Ziele der „Kirche des Fliegenden Spaghettimonsters Deutschland e.V.“ und deren Umsetzung .	77
aa) Förderung religiöser Zwecke in ihrer Gleichbehandlung mit wissenschaftlich orientierten Weltanschauungen und einem besonderen Schwerpunkt auf dem „evolutionären Humanismus“ der Giordano-Bruno-Stiftung .....	77
(1) „Evolutionärer Humanismus“ .....	80
(a) Humanismus .....	81
(b) Entstehung und Inhalte des „evolutionären Humanismus“ .....	83
(2) Die Giordano-Bruno-Stiftung .....	85
bb) Bildung und Erziehung .....	90
cc) Kunst und Kultur .....	90
d) Fazit .....	91
 <b>C. Der Schutz von Religion und Weltanschauung im GG .....</b>	 93
I. Entstehungsgeschichte des Grundrechts der Religionsfreiheit in Deutschland .....	93
II. Abgrenzung einzelner Freiheitsrechte des Art. 4 Abs. 1 und 2 GG ..	96
1. Religionsfreiheit als einheitliches Grundrecht .....	97
2. Abgrenzung einzelner Gewährleistungen religiöser Freiheit ....	101
3. Stellungnahme .....	103
4. Bedeutung für die vorliegende Untersuchung .....	105
III. Unterscheidung zwischen Religion und Weltanschauung .....	106
1. Notwendigkeit der Abgrenzung .....	107
a) Keine praktische Relevanz .....	107
b) Kein staatliches Definitionsverbot .....	108
c) Weltanschauung als Oberbegriff .....	108
2. Möglichkeiten der Abgrenzung .....	109
a) Merkmale der Transzendenz und der Immanenz .....	110
b) Einordnung nach dem Selbstverständnis .....	112
c) Negative Abgrenzung zur Religion .....	113

3.	Fazit .....	114
IV.	Garantien und Ziele der Religions- und Weltanschauungsfreiheit aus Art. 4 Abs. 1 und 2 GG .....	114
1.	Der Schutz des Einzelnen .....	114
a)	Glaubensfreiheit .....	115
aa)	Weltanschauliche Glaubensfreiheit .....	116
bb)	Negative Glaubensfreiheit .....	117
b)	Gewissensfreiheit .....	119
c)	Freiheit des religiösen und weltanschaulichen Bekenntnisses .....	120
aa)	Positive Bekenntnisfreiheit .....	120
bb)	Negative Bekenntnisfreiheit .....	121
d)	Religionsausübungsfreiheit .....	122
aa)	Umfang der Religionsausübungsfreiheit .....	123
bb)	Bedeutung für die vorliegende Untersuchung .....	125
2.	Der Schutz der gemeinschaftlichen Ausübung des Grundrechts .....	125
a)	Religiöse Vereinigungsfreiheit – kein Recht aus Art. 4 Abs. 1 und 2 GG .....	126
b)	Kollektive Religions- und Weltanschauungsfreiheit .....	127
aa)	Kollektive Bekenntnisfreiheit .....	128
bb)	Kollektive Ausübungsfreiheit von Religion und Weltanschauung .....	128
c)	Korporative Religions- und Weltanschauungsfreiheit .....	129
d)	Das Selbstbestimmungsrecht der Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften .....	131
aa)	Abgrenzung des Selbstbestimmungsrechts von der Religionsfreiheit .....	131
bb)	Materieller Schutzbereich des Selbstbestimmungsrechts .....	132

<b>D. Voraussetzungen für den grundrechtlichen Schutz aus Art. 4 Abs. 1 und 2 GG als Religions- bzw. Weltanschauungsgemeinschaft .....</b>	135
I. Staatliche Definitionskompetenz .....	135
II. Untersuchung der Begrifflichkeiten „Religion“ und „Weltanschauung“ .....	138
1. Religion und Weltanschauung außerhalb der Rechtswissenschaften .....	139
2. Religion und Weltanschauung in den Rechtswissenschaften ....	140
3. Religion und Weltanschauung in der Bundesrechtsprechung ...	140
4. Religion und Weltanschauung in der Literatur .....	142
a) Der Begriff der Religion in der Literatur .....	143
b) Der Begriff der Weltanschauung in der Literatur .....	144
5. Fazit .....	145
III. Entwicklung des Begriffs „Weltanschauung“ in der Verfassung .....	146
1. Eingang des Begriffs „Weltanschauung“ in die Weimarer Reichsverfassung .....	146
2. Entwicklung und Bedeutung der Freidenkerbewegung .....	147
3. Humanismus als Weltanschauung .....	149
IV. Die Lehren der „Kirche des Fliegenden Spaghettimonsters Deutschland e.V.“ als Religion oder Weltanschauung .....	149
1. Die vordergründige, satirische Ebene .....	150
2. Die Motivationsebene .....	154
a) Naturalismus .....	154
aa) Abgrenzung zwischen Weltanschauung und Wissenschaft .....	155
(1) Die Kategorien „richtig“ und „falsch“ .....	155
(2) Möglichkeit der Falsifikation von Weltanschauungen .....	156
(3) Anwendung beider Grundrechte .....	157
bb) Fazit .....	157
b) Förderung religiöser Zwecke in ihrer Gleichbehandlung mit wissenschaftlich orientierten Weltanschauungen .....	158

c) Der „evolutionäre Humanismus“ der Giordano-Bruno-Stiftung .....	159
aa) „Neuer Atheismus“ .....	159
bb) „Neuer Humanismus“ .....	161
cc) „Evolutionärer Humanismus“ .....	161
(1) Julian Huxley: Der Begründer des „evolutionären Humanismus“ .....	162
(2) „Evolutionärer Humanismus“ nach Gerhard Engel .....	163
(3) „Evolutionärer Humanismus“ nach Schmidt-Salomon .....	166
(aa) „Manifest des evolutionären Humanismus“ .....	166
(bb) „Hoffnung Mensch – Eine bessere Welt ist möglich“ .....	171
(cc) Fazit .....	172
V. Die Begriffe „antikirchlich“ und „antireligiös“ .....	172
VI. Merkmale von Religions- bzw. Weltanschauungsgemeinschaft .....	173
1. Der Begriff der Religionsgemeinschaft in der Rechtsordnung ...	173
2. Der Begriff der Religionsgemeinschaft des Grundgesetzes .....	174
a) Personeller Zusammenschluss .....	177
b) Religiöser Konsens (Homogenität) .....	179
c) Umfassende Glaubensverwirklichung (Totalität) .....	182
d) Zentrale Bedeutung des Bekenntnisses (Zentralität) .....	183
e) Glaubensverwirklichung als Zielsetzung (Konsistenz) .....	184
3. Fazit .....	186
E. Fazit und Thesen .....	187
I. Fazit .....	187
II. Thesen .....	191

Inhaltsverzeichnis	15
<b>F. Literaturverzeichnis .....</b>	<b>193</b>
<b>Anlage 1: Interview mit Rüdiger Weida (I) vom 01.03.2021 .....</b>	<b>203</b>
<b>Anlage 2: Offener Brief von Bobby Henderson an das Kansas School Board .....</b>	<b>213</b>
<b>Anlage 3: Freistellungsbescheid zur Körperschaftssteuer für die „Kirche des Fliegenden Spaghettimonsters Deutschland e.V.“ .....</b>	<b>217</b>
<b>Anlage 4: Interview mit Rüdiger Weida (II) vom 26.04.2023 .....</b>	<b>219</b>